



# DEUTSCH-FRANZÖSISCHE GESELLSCHAFT BOCHOLT

Mitglied der Vereinigung Deutsch-Französischer Gesellschaften für Europa e.V.

## Mitgliederbrief 286

Ausgabe 2025-5 im Dezember 2025

Liebe Mitglieder und Freunde, chers amis,

### 50 Jahre Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt

Das Jahr 2025, unser Jubiläumsjahr, neigt sich dem Ende zu.

Unsere zahlreichen Veranstaltungen fanden mit dem Gala-Abend zum 50-jährigen Bestehen unserer Gesellschaft ihren Höhepunkt. Mehr als 80 Gäste feierten am 8. November im Restaurant „Filetgran“, gemeinsam mit Mitgliedern und Freunden der Deutsch-Französischen Gesellschaft Bocholt und dem französische Generalkonsul Dr. Étienne Sur aus Düsseldorf, zu diesem Anlass.

Beim Champagner Empfang konnten die Gäste sich an einer losen Reihenfolge von Bildern aus den vergangenen Jahren für den Abend einstimmen.

Mit einem Vortrag unseres Präsidenten Heiner Böing-Messing zu einer Zeitreise durch 50 Jahre Vereinsleben untermalt mit Bildern tauchten die Gäste in die Vergangenheit ein.

Es war nicht das letzte Ereignis im Jahr, denn im Dezember durften wir anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Deutsch-Französischen Gesellschaft Bocholt Gäste aus unseren Partnerstädten Aurillac und Arpajon-sur-Cère in Bocholt begrüßen!

Auch für 2026 haben wir wieder einige interessante Veranstaltungen geplant, die Sie / Ihr bitte dem beigefügten Jahresprogramm entnehmen könnt.

Wir wünschen Ihnen / Euch ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2026

Joyeux Noël et bonne année

Mit herzlichen Grüßen

Ihr / Euer Vorstand der DFG Bocholt

## Der DFG-Mitgliederbrief – in Zukunft gerne digital

Aus ökologischen Gründen und wegen der damit verbundenen Kostenersparnis soll der Versand unserer DFG-Mitgliederbriefe nach Möglichkeit digital per E-Mail erfolgen. Erfreulicherweise hat etwa die Hälfte unserer Mitglieder dafür bereits die datenrechtlich notwendige Genehmigung erteilt. Es ist dann einfacher, kurzfristig über interessante Veranstaltungen oder Termin Änderungen zu informieren. Die Übermittlung Ihrer / Eurer E-Mail-Adresse mit einer kurzen Einverständniserklärung würde uns sehr helfen!

### Wir freuen uns über neue Mitglieder.

Begrüßen möchten wir Anne und Heinrich Ohters, Susanne und Michael Bachmann, Anne und Simon Böing-Messing, Eva und Lutz Ketteler. Herzlich willkommen.

### Neue Web-Adresse und Mail-Adresse

[www.dfgbocholt.de](http://www.dfgbocholt.de), [info@dfgbocholt.de](mailto:info@dfgbocholt.de).

### Wussten Sie schon...

im 4. Heft 2025 „**Unser Bocholt**“ wurde ein Beitrag zu „50 Jahre Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt“ von Brigitte Düvel-Heitmann und Bernhard Heitmann verfasst. Das Heft ist im Euregio Kunsthause erhältlich.

## 50 Jahre Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt

Am 8. November 2025 feierte die Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt e.V. (DFG) ihren 50. Geburtstag mit einem festlichen *Diner Amical* im „Filetgran“ am Casinowall. Über 80 Gäste, darunter der französische Generalkonsul Dr. Étienne Sur aus Düsseldorf, die 1. Stellv. Bürgermeisterin Gudrun Koppers, Nicole Greppel vom VDFG Vorstand, die Ehrenvorsitzende Heike Schoo und die beiden Gründungsmitgliedern Ludwig Ratermann und Leo Heßling sind unserer Einladung gefolgt.



Der Präsident der DFG, Heiner Böing-Messing eröffnete den Abend mit einem herzlichen „Bonsoir, mesdames et messieurs, chers amis“. Er erinnerte an die Gründung der DFG am 29. Januar 1975, als 37 Bürgerinnen und Bürger den Grundstein für eine lebendige Städtepartnerschaft zwischen Bocholt und Aurillac / Arpagon-sur-Cère legten. Die Gründung war Ausdruck des Wunsches, Brücken über Grenzen zu bauen – getragen von Haltung, Offenheit und Freundschaft.

Er würdigte Gäste und Wegbegleiter: den Generalkonsul Dr. Sur, die stellvertretende Bürgermeisterin Gudrun Koppers, die Vertreterin des Dachverbandes VDFG, Nicole Greppel, sowie die Sponsoren Heiko und Annette Mätzig vom Haus der Weine. Besonders herzlich

begrüßte er die Ehrenpräsidentin **Heike Schoo**, die die DFG über 24 Jahre mit großem Engagement geführt hatte, sowie die Gründungsmitglieder **Ludwig Ratermann** und **Leo Heßling**.

Heiner Böing-Messing blickte auf fünf Jahrzehnte deutsch-französischer Freundschaft zurück – geprägt von Austausch, Reisen, Begegnungen und unzähligen persönlichen Verbindungen. Er erinnerte an prägende Persönlichkeiten der Gesellschaft wie **Werner Gillen**, **Werner Brand** und **Heike Schoo**.

Mit Blick in die Zukunft betonte er, wie wichtig es ist, junge Menschen für den europäischen Gedanken und die französische Kultur zu begeistern, um den „Esprit“ der DFG in die nächsten fünfzig Jahre zu tragen.

### **Rückblick auf 50 Jahre DFG**

In einer zweiten Ansprache nahm Heiner Böing-Messing die Gäste auf eine Zeitreise durch fünf Jahrzehnte DFG-Geschichte mit. Ausgangspunkt war der Élysée-Vertrag von 1963, der die deutsch-französische Freundschaft begründete. Diese Idee wurde 1972 mit der Städtepartnerschaft Bocholt – Aurillac /Arpajon-sur-Cère konkret und 1975 durch die Gründung der DFG Bocholt institutionell verankert.

Von Beginn an setzte sich die Gesellschaft für kulturellen Austausch, Sprachförderung und Völkerverständigung ein.

Die DFG organisierte Reisen, Vorträge, Kulturaustausche und pflegte den Kontakt zu französischen Gästen in Bocholt.

Über die Jahre entstanden viele Formate, die die Freundschaft mit Leben füllten:

- Reisen in die Champagne, nach Paris oder zu Kunstaustellungen (z. B. im Arp Museum Bahnhof Rolandseck)
- Musikalische Begegnungen mit dem Projektchor und landeskundliche Arbeitskreise
- Kulturelle Austausche mit Künstlerinnen und Künstlern aus Aurillac

Enge Beziehungen zu städtischen Vertretern, zur Deutsch-Britischen Gesellschaft sowie zum Dachverband **VDFG/FAFA**, dessen Kongresse (der 40. Kongress fand in Bocholt statt) regelmäßig Impulse für die Vereinsarbeit geben, tragen zur erfolgreichen Arbeit der DFG bei.

Das legendäre Herbstessen der DFG-Kochgruppe, das jahrzehntelang zu den gesellschaftlichen Höhepunkten zählte, bedurfte einer besonderen Erwähnung. Ein Symbol für das französische *savoir vivre* in Bocholt.



## Blick in die Zukunft

Im Fokus des Ausblicks stand die Förderung des Nachwuchses. Projekte wie der Schüleraustausch mit Aurillac / Arpagon-sur-Cère, wurden nach zehnjähriger Pause 2022 wiederbelebt. Der Vorlesewettbewerb in französischer Sprache und kommende Vorträge zur europäischen Zusammenarbeit sollen junge Menschen ansprechen.

Heiner Böing-Messing schloss mit einem Appell:

Gerade in Zeiten politischer Spannungen sei die Arbeit der DFG wichtiger denn je.

„Die gesellschaftlichen Beziehungen sind der Kitt für eine echte Freundschaft unserer Länder“, zitierte er den diesjährigen FAFA/VDFG-Kongress in Nantes und erhob das Glas mit folgenden Worten:

„Auf die nächsten 50 Jahre! Chanté!“

**Vom 18. September bis 19. Oktober 2025 zeigte der französische Kunstverein in Aurillac, - Die Société artistique du Cantal - im Théâtre d'Aurillac die Ausstellung „Licht im Aquarell - mit dem Pinsel quer durch Europa!“**

In der Ausstellung präsentierte das DFG-Mitglied Claudia Brunke-Gregory Werke, die sie auf Reisen durch unterschiedliche Regionen Europas geschaffen hat. Mithilfe der Aquarellmalerei gelingt es ihr, insbesondere die faszinierend vielfältige Wirkung des Lichts darzustellen. In ihren Werken zeigt sich die Schönheit der europäischen Landschaften und die tiefe Verbundenheit der Künstlerin mit der Natur. Durch diese Ausstellung erhielt die Städtepartnerschaft zwischen Aurillac und Bocholt neue und reizvolle Impulse.

**Die Deutsch-Französische Gesellschaft Bocholt feierte ihr 50. Jubiläum mit einem Besuch aus den Partnerstädten Aurillac und Arpajon-sur-Cère.**

Eine Gruppe aus den französischen Partnerstädten Aurillac und Arpajon-sur-Cère besuchte vom 6. bis 10. Dezember 2025 die Europastadt Bocholt. Anlass war das 50-jährige Jubiläum der Deutsch-Französischen Gesellschaft Bocholt e.V. (DFG). Der Besuch geht auf eine Idee aus dem Jahr 2022 zurück und war der erste Gegenbesuch französischer Bürgerinnen und Bürger seit vielen Jahren, nachdem Bocholter bereits 2023 nach Frankreich gereist waren. Die 26 Gäste waren im Europa-Haus Bocholt und in Gastfamilien untergebracht. Das Programm umfasste einen offiziellen Empfang, Stadtführungen, Museumsbesuche sowie Ausflüge nach Münster, in die Niederlande und zum Schloss Anholt. Beim Abschiedsabend wurde gemeinsam das Jubiläum der DFG gefeiert.

Vertreterinnen der Stadt betonten die Bedeutung persönlicher Begegnungen für die Städtepartnerschaften und für ein lebendiges Europa. Besonderer Dank galt den Gastfamilien sowie den ehrenamtlich Engagierten in Bocholt und den französischen Partnerstädten.



## **Französische Gäste aus Aurillac zu Besuch am Euregio-Gymnasium Bocholt**

Eine 19-köpfige Schülergruppe des Lycée Émile Duclaux aus der französischen Partnerstadt Aurillac ist derzeit zu Gast am Euregio-Gymnasium Bocholt. Gemeinsam mit ihren Lehrkräften Florence Fort und Fabrice Lallemand wurden die Jugendlichen im Rathaus von Bocholts stellvertretendem Bürgermeister Michael Wiesmann und Heiner Böing-Messing von der DFG Bocholt empfangen.

Wiesmann stellte Bocholt als moderne Industrie- und Schulstadt vor und betonte die Bedeutung des interkulturellen Lernens durch den Aufenthalt in Gastfamilien. Solche Begegnungen förderten Sprachkenntnisse, gegenseitiges Verständnis und langfristige Freundschaften. Er dankte den Organisatoren des Austauschs, den begleitenden Lehrkräften sowie den engagierten Gastfamilien.

Der Besuch ist bereits der vierte Austausch seit der Wiederbelebung der Schulpartnerschaft im Jahr 2023. Auf dem Programm stehen gemeinsamer Unterricht, eine Stadtführung in Bocholt, Ausflüge nach Winterswijk und Düsseldorf sowie der Besuch des Textilmuseums Bocholt.

Der nächste Gegenbesuch des Euregio-Gymnasiums in Aurillac ist für Juni 2026 geplant.

Texte und Bilder von Petra Taubach, Wilfried Flüchter, Heiner Böing-Messing

## **Veranstaltungshinweise**

**Vortrag: „Frankreich in der Krise – Folgen für die deutsch-französischen Beziehungen und Europa“**

Am **28. Januar 2026 um 18:30 Uhr** spricht **Professor Henri Ménudier** im **Historischen Rathaus** über die aktuelle politische Lage in Frankreich und deren Auswirkungen auf Europa und die deutsch-französischen Beziehungen.

Prof. Ménudier verfügt über jahrzehntelange Erfahrung in den deutsch-französischen Beziehungen. Er lehrte unter anderem an französischen Elitehochschulen, der Universität Sorbonne und war Gastprofessor an mehreren deutschen Universitäten. Als ausgewiesener Experte ordnet er die französische Politik in einen europäischen Kontext ein und steht für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des **Deutsch-Französischen Tages 2026** in Kooperation mit der **Deutsch-Französischen Gesellschaft Bocholt e. V.**, der **Europa-Union Bocholt e. V.** und der **VHS Bocholt** statt.

Für Getränke und kleine Häppchen ist gesorgt.

Anmeldungen bitte unter: <https://anny.eu/book/frankreich-in-der-krise-am-2812026>

Viele weitere Informationen und aktuelle Termine sind auf der Webseite der DFG zu finden: [www.dfgbocholt.de](http://www.dfgbocholt.de),



## Jahresprogramm 2026 (1.Halbjahr)

28. Januar,  
Beginn 18:30

**„Frankreich in der Krise – Folgen für die deutsch-französischen Beziehungen und Europa“**

**Professor Henri Ménudier** spricht zum Thema im **Historischen Rathaus** über die Auswirkungen auf Europa und die deutsch-französischen Beziehungen.

Für Getränke und kleine Häppchen ist gesorgt.

Anmeldungen bitte unter:

<https://anny.eu/book/frankreich-in-der-krise-am-2812026>

**Januar - März**

LUX Filmpreis:

- Christy: Kooperation mit DBG
- Deaf (Sorda): Kooperation mit Spanischem Kulturverein
- It was just an accident mit DFG
- Love me tender mit DFG
- Sentimental Value ebenfalls mit DFG (dieser Film ist mit deutscher Beteiligung produziert worden)

**April**

DFG-Vorlesewettbewerb für Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen

**1.Mai**

Mitwirkung am 10. Internationalen Kinder- und Familienfest in Bocholt LWL-Textilwerk-Weberei

**Mai**

**Planung: 5 tägige Reise in die Champagne**

Geplante Stationen: Landau, Metz, Verdun, Ambonnay, Arras  
Besuch beim VIGNERON-PRODUCTEUR DE CHAMPAGNE  
GRAND CRU, SECONDE SIMON in Ambonnay  
Mindestteilnehmerzahl 25 Personen.

**Juni**

Europäisches Jugendcamp,

Anmeldung bei der Stadt Bocholt: [Petra.Taubach@bocholt.de](mailto:Petra.Taubach@bocholt.de)

**Ganzjährig**

Treffen der DFG-Kochgruppe.

Organisation Christa Böing-Messing